

Ich Conradt Wymer zu Ebernreutt [heute Obernried] Bekenn öffentlich in dem brief für mich
mein hausfraue all vnnsere erbn' vnd nachkome Das wir wolbedächtlichn' mut gutm'
willn' verkauft vnd Zukauffn' gebn' habn' Zu ainer Stätn' ewign' Kauf als solichs Kauffs
Recht ist Hannsn' Müllner zu Katzpach seiner hausfraue alln' irn' erbn' vnd nachkome'
Vnnsere erbrecht vnd gerechtigkeit So wir gehabt habn' auf der müll Zu Katzpach
mit allm' i[h]r[e]m Zuegehorn' Die dann Ulrichn' von Walldaw Jerlichn' Zinst achtvndvierzig
Regens' demselbn' an seine Zinßn obrigkaitn' vnd on alln' andn' gutten' vnentgolltn'
Dafür habn' si vns bereit ausgericht vnd bezallt ein Soliche sum[me]n' gelts daran Wir
dan ain volligs benügn gehabt habn' Darauf solln vnd mögn' sie die b[e]n[ann]t[e]n erbecht vnd
gerechtigkeit auf benanter Müll Nu[n] hinfür Jnnhabn vanndn' nützn' niessn vnd die
Zu Velldt vnd dorff allnthalbn' wisentlichn' vnd paulichn habn' darauf wir vns
der b[e]n[an]t[e]n' erbrecht gänztlichn' v'zgn' [verzichtet] habn' vnd v'zeyhn [verzichten] in vnd mit
kraft des briefs allso

das wir all vnnsere erbn' noch anders yemantz Vo vnnsrn' wegn [unseretwegen] kain ansprach
[Anspruch] recht od[e]r

vord[e]rung darauf od[er] dar nach nymer mer haben suechn od[e]r gewinnen sülln' [sollen] willn
[wollen] noch

???mögn in kainerlay Weyse Zuerdenkhn' Vnd ob füran icht ander oder elter [ältere] brief dar=
über aufkommen die sulln all ab[er] tod sein vnd nicht mer kraft habn' wider den gegenwärtign
brief Wir sülln vnd wolln' auch darumbn' [deshalb] J[h]r gewer Vnd Fuerstande sein Jn den kauff
v[er]steen vnd v[er]_ett[e]n' richtig vnd v'ng machn' mit dem Rechn' als oft vnd gein wem Jn der
Notgeschicht als solichs Kauffs Lannds vnd gerichtz recht ist o[h]n[e] alln' irn schadn Des Zu
Vrkund gib Jch i[h]m ob[en]g[e]n[ann]ter Conradt Wimer den brief Besiglen' mit des Ersamen vnd
Weysn' Hannss Trewtwein burg[er] zu Camb on der Zeit d[e]s ob[en]g[e]n[ann]t[e]n' vlrichn Vo[n]
Wäldaw

Lehn' probst aign' hifur gedencken' Jnnsigl den Jch Zum gezeugknus [Zeugnis] vleissig darumbn'
gebettn hab doch im seine erbn' vnd Jnnsigl onschadn' Darunder Jch mich v[er]pind **err=**
lich[e]n Stat Zuhalltn Jnnhalt des briefs der gebett Vmb das Jnnsigl sind Zeugn' paul[u]s
Rausch[e]ndorffer burg[er] Zu Camb Vnd andre [Andreas] Frangk Zu Katzpach Der brief ist gebn von
Mitwochn vor vnnsere liebn Fraue Lichtmeßtag [2. Februar] Nach Cristj gepurdt Vierzehenn
hundertt vnd darnach in dem [Siegel] siebenundachzigistn Jar

1487. 31 Januar

© Transkription by Josef Ederer Katzbach 33

Fürstentum Obere Pfalz, Regierung, Urkunden 2116_0001a